

I. Anmeldung**Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit****Sitzungsdatum 08.12.2010****öffentlich****Betreff:**

Vollzug des Waffengesetzes (WaffG)

hier: Freiwillige Abgabe von Waffen

Antrag der Stadtratsfraktion der SPD vom 25.01.2010

Anlagen:

- Antrag der Stadtratsfraktion der SPD vom 25.01.2010

- Sachverhaltsdarstellung (wird nachgereicht)

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Nach dem Amoklauf von Winnenden am 11.03.2009 wurde das Waffengesetz zum 25.07.2009 verschärft, eine Strafverzichtsregelung bei Abgabe von unerlaubt besessenen Waffen bis 31.12.2009 eingeräumt und alle Waffenbesitzer in Nürnberg zum Nachweis der vorgeschriebenen Waffenaufbewahrung vom Ordnungsamt angeschrieben. Nachdem nun die Ergebnisse der Nachweisaktion vorliegen, berichtet die Verwaltung über den Vollzug der wichtigsten Änderungen des Waffengesetzes sowie die Ergebnisse der Rückgabemöglichkeit und der Nachweisaktion.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1a. Finanzielle Auswirkungen:☒ **Nein**☐ **Noch offen, weil**☐ **Ja****Kosten:**☐ noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	☐ begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	☐ dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

- ☐ **Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich
- ☐ **Ja** Betrag: € Profitcenter/Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ **Nein**
- ☐ **Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

- ☐ **Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
- ☐ **Ja** Stellen-Nr.

3.a Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

- ☐ **Nein**
- ☒ **Ja**

3.b Geschlechterrelevante Auswirkungen:

- ☒ **Nein**
- ☐ **Ja** siehe Anlagen

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

- | | |
|--|--|
| ☐ Ref. I / OrgA | ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | ☐ keine Stellendeckung vorhanden |
| | ☐ Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren |
| ☐ Ref. II / Stk | ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | ☐ keine Haushaltsmittel vorhanden |
| | ☐ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten |
| ☒ RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen) | |
| ☐ | |
| ☐ | |
| ☐ | |

II. Ref. VII

Nürnberg, 18.11.2010
Der Oberbürgermeister

Maly